



Hat ein einfaches Kinderbuch heute noch eine Chance?

Hallo,

ich sitze gerade an der Überarbeitung meines Kinderbuches. Inspiriert wurde ich dazu sehr von Pipi Langstrumpf. Mein Konzept ähnelt also dem von Astrid Lindgren sehr.

Doch hat so eine einfache Geschichte heute überhaupt noch eine Chance auf dem Markt oder muss es da schon was actionreiches a la Harry Potter sein?

Um mal konkret zu werden:

Meine Hauptfigur ist ganz einfach gestrickt, ein fast normales Kind mit nur einer besonderen Fähigkeit.

Die Handlung ist auch sehr einfach. Im Grunde genommen geht es nur darum, dass 2 sich fremde Kinder unerwartet aufeinander treffen, gemeinsam eine Aufgabe lösen müssen und sich daraus eine innige Freundschaft entwickelt. Sie tun dabei eigentlich auch wieder nichts besonders, nur das was Kinder eben gerne so tun: Sie klauen auf einem Bauernhof ein paar Hühnereier und werden dabei vom Bauern verfolgt, sie denken sich eine Falle für einen älteren Jungen aus der sie immer ärgert und sie erleben eine abenteuerliche Floßfahrt.

Einer der Jungen ist seit dem Tod seiner Mutter depressiv und gewinnt durch seinen neuen Freund endlich wieder Lebensmut.

Auch mein nächstes Kinderbuch ist ähnlich aufgebaut:

Es geht um einen untalentierten Zauberer der nicht besonders gut zaubern kann und eine ganz normale Familie hat. Am Ende rettet er mit ganz einfachen Mitteln ohne viel Zauberer die Welt.

Ist sowas zu einfach für heutige Ansprüche?

Lg

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!